



## Warum das Projekt so wichtig ist

Unsere Alpen sind für Menschen und Tiere ein unverzichtbarer Lebensraum. Sie ermöglichen aber auch die Produktion von Nahrungsmitteln und Holz. Dieses wertvolle Ökosystem müssen wir unbedingt schützen.

Was wäre unsere Liebe zur Heimat ohne Ihre treue und wertvolle Hilfe? Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre sehr geschätzte Spende!



Fondazione Lavizzara  
6695 Peccia  
[www.flavizzara.com](http://www.flavizzara.com)  
[info@flavizzara.com](mailto:info@flavizzara.com)  
Postcheckkonto:  
65-83084-9  
IBAN:  
CH33 0900 0000 6508 3084 9



LA VIZZARA  
fondazione

# Das Wasser ist knapp – was wir dagegen tun möchten





## Aktuelle Situation

Das Gebiet liegt auf einer Höhe von 1'400 bis 1'900 Metern. An den Südhängen ist die Situation besonders kritisch. Dort herrscht im Sommer grosse Trockenheit und es gibt kaum Quellen oder Bäche, die dem Wild und Nutzvieh Wasser spenden.

## Pläne für die Wasserversorgung

Von einer Quelle des Bergbachs Ri di Casella wird das Wasser über eine Leitung bis zum Monte di Cima und Corte del Piatto unter der Alpe di Larecc entlanggeführt, die über Verzweigungen verbunden wird. Der genaue Verlauf der Leitung wird zusammen mit dem Umwelt- und Landschaftsamt des Kantons Tessin festgelegt, weil die Trockenwiesen von nationaler Bedeutung sind. Neben der Leitung zur Alp soll es drei Viehtränken, diverse kleine Sammelbecken und eine einfache Filteranlage geben. Die alten, offenen Aquädukte werden saniert und in das neue System integriert.

## Herausforderungen

- Die Wasserleitung muss auf einer Länge von 1'530 Metern einen Höhenunterschied von 300 Metern überwinden.
- Wegen der Lawinen- und Erdbehrtsch- gefahr muss an den Steilhängen ein Teil der Leitung im Boden verlegt oder an den Felsen verankert werden.
- Weil die Neigung der Leitung nicht weniger als 8 Prozent betragen darf, müssen sehr steile oder flache Abschnitte ausgeglichen werden.



**Vielen Dank für  
Ihre Spende!**